



# AMTSBLATT

---

## FÜR DEN LANDKREIS KITZINGEN

herausgegeben vom Landkreis Kitzingen

Kitzingen, 02.05.2017

Jahrgang/ Nummer XXXXVI/21

---

### Teil I

#### Bekanntmachungen des Landratsamtes

21-9111

#### **Beteiligungsbericht nach Art. 82 Abs. 3 Landkreisordnung (LKrO) für das Jahr 2014**

Der Landkreis hat gemäß Art. 82 Abs. 3 Satz 1 LKrO jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihm mindestens der zwanzigste Teil der Anteile eines Unternehmens gehört.

Diese Voraussetzung wird für das Jahr 2014 in Hinblick auf die Anteile des Landkreises Kitzingen an folgenden Unternehmen erfüllt:

- Baugenossenschaft für den Landkreis Kitzingen e.G.
- Betriebsgesellschaft Mainschleifenbahn mbH (BGM)
- Nahverkehr Würzburg Mainfranken GmbH (NWM)
- Flugplatz Giebelstadt GmbH
- Region Mainfranken GmbH
- Fränkische Weinland Tourismus GmbH

Über die Beteiligung des Landkreises Kitzingen an der Klinikdienste Kitzinger Land GmbH sowie am Kommunalunternehmen Klinik Kitzinger Land und über die MVZ Kitzinger Land wurden Kreisausschuss und Kreistag bereits am 01./07.12.2015 gesondert informiert.

Nach Art. 82 Abs. 3 Satz 2 LKrO soll der Beteiligungsbericht insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft, die Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans, die Ertragslage und die Kreditaufnahme enthalten.

Kitzingen, den 24.04.2017

Tamara Bischof  
Landrätin



## **Beteiligungsbericht**

### **des Landkreises Kitzingen**

### **für das Jahr 2014**

#### **Baugenossenschaft für den Landkreis Kitzingen e.G.**

<b>1. <u>Erfüllung des öffentlichen Zwecks</u></b>	Ziel der Beteiligung des Landkreises an der Baugenossenschaft für den Landkreis Kitzingen e.G. ist es, preiswerten Wohnraum für sozial schwächer gestellte Mitbürger sowie finanzierbares Wohnungseigentum für breite Schichten der Bevölkerung zu schaffen.
<b>2. <u>Beteiligungsverhältnisse</u></b>	a) Stammkapital  Bei 625 Mitgliedern mit 2 124 Anteilen beträgt das Stammkapital 2014 324 399,52 €. Der Landkreis Kitzingen hielt 2014 390 Anteile i. H. v. 155,00 € pro Anteil, dies sind insgesamt 60 450,00 € oder 18,63 % des Stammkapitals.  b) Beteiligung an den Investitions-Betriebskosten  keine

<p><b>3. <u>Zusammensetzung der Genossenschaftsorgane</u></b></p>	<p>a) Vorstand</p> <p>Robert Finster - Vorstandsvorsitzender  Raimund Busch - stv. Vorstandsvorsitzender  Martina Michel - Bau.-Ing.  Harald Zierhut - Zollbeamter</p> <p>b) Aufsichtsrat</p> <p>Reinhold Kuhn - Aufsichtsratsvorsitzender  Peter Kornell - stv. Aufsichtsratsvorsitzender, Bürgermeister  Ludwig Frebert - Sparkassenangestellter  Oskar Friedel - Angestellter</p> <p>c) Geschäftsführung</p> <p>Gerlinde Pataky</p>
<p><b>4. <u>Bezüge der Geschäftsführer</u></b></p>	<p>Der Vorstandsvorsitzende, sein Stellvertreter, die übrigen Vorstandsmitglieder und die Geschäftsführerin erhielten zusammen 52 911,00 €.</p>
<p><b>5. <u>Ertragslage 2014</u></b></p>	<p>Der Bilanzgewinn 2014 betrug 194 474,76 €</p>
<p><b>6. <u>Kreditaufnahme 2014</u></b></p>	<p>Im Wirtschaftsjahr 2014 wurde kein Kredit aufgenommen.</p>

## Betriebsgesellschaft Mainschleifenbahn mbH (BGM)

<p><b>1. <u>Erfüllung des öffentlichen Zwecks</u></b></p>	<p>Ziel der Beteiligung des Landkreises an der BGM ist es, mittelfristig die Verkehrsinfrastruktur im Landkreis zu verbessern. Die Deutsche Bahn (DB) stellte den Personenverkehr auf der Schienenstrecke von Seligenstadt nach Volkach (Mainschleifenbahn) am 28.09.1968 ein. Bis zur Sperrung der kombinierten Straßen-/Eisenbahnbrücke über den Main bei Volkach für den Eisenbahnverkehr am 30.09.1991 wurde die Strecke jedoch für den Güterverkehr und den Sonderreiseverkehr weiter genutzt. Die formelle Betriebseinstellung durch die DB erfolgte am 28.05.1994.</p> <p>Das Bayer. Staatsministerium für Wirtschaft, Verkehr und Technologie lehnte am 25.02.1998 die Reaktivierung dieser Schienenstrecke ab.</p> <p>Um den Rückbau der Strecke zu verhindern und damit die Option zu wahren, zu einem späteren Zeitpunkt den Schienenverkehr wieder aufzunehmen, wurde die Betriebsgesellschaft Mainschleifenbahn mbH am 26.07.2001 gegründet.</p> <p>Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Eisenbahninfrastrukturunternehmens für die Bahnstrecke Seligenstadt – Volkach sowie damit verbundener Einrichtungen.</p>
---	---

<b>2. <u>Beteiligungsverhältnisse</u></b>	Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 27 500,00 €. Davon entfallen als Stammeinlage auf		
	Landkreis Kitzingen:	9,09 %	2 500,00 €
	Stadt Volkach:	9,09 %	2 500,00 €
	Gemeinde Sommerach	1,82 %	500,00 €
	Gemeinde Nordheim:	1,82 %	500,00 €
	Markt Eisenheim:	1,82 %	500,00 €
	Förderverein Mainschleifenbahn e. V.:	27,27 %	7 500,00 €
	Deutsche Gesellschaft für Eisenbahngeschichte e. V.:	9,09 %	2 500,00 €
	Verschönerungs- und Fremdenverkehrsverein Volkach e. V.:	1,82 %	500,00 €
	Deutscher Gewerbeverband, Ortsverband Volkach u. Umgebung:	1,82 %	500,00 €
	Würzburger Versorgungs- und Verkehrs GmbH:	18,18 %	5 000,00 €
	Herr Armin Angele:	9,09 %	2 500,00 €
	Herr Michael Ostermaier:	9,09 %	2 500,00 €
	Gesamt:	100 %	27 500,00 €

<p><b>3. <u>Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft</u></b></p>	<p><u>Gesellschafterversammlung</u>  Thomas Benz (Geschäftsführung BGM)  Dr. Wolfgang Schramm (Geschäftsführung BGM)  Günter Rauh (in Vollmacht für den Landkreis Kitzingen)  Bürgermeister Kornell (Stadt Volkach)  Bürgermeister Hoßmann (Gemeinde Eisenheim)  Bürgermeister Braun (Gemeinde Nordheim)  Dr. Oßwald (Förderverein Mainschleifenbahn, Protokollführung)  Herr Brod (DGEG)  Herr Hart (Verschönerungs- und Fremdenverkehrsverein Volkach e. V.)  Herr Hart (Dt. Gewerbeverband, Ortsverband Volkach und Umgebung e. V.)  als Gast Frau Bürgermeisterin Börger der Gemeinde Prosselsheim</p> <p><u>Geschäftsführung</u>  Herr Thomas Benz, Eßleben  Herr Klaus Hart, Volkach  Herr Dr. Schramm, Sommerach</p>
<p><b>4. <u>Bezüge der Geschäftsführer</u></b></p>	<p>keine</p>
<p><b>5. <u>Ertragslage 2014</u></b></p>	<p>Jahresfehlbetrag 1 449,34 €</p>
<p><b>6. <u>Kreditaufnahme 2014</u></b></p>	<p>keine</p>

## Nahverkehr Würzburg Mainfranken GmbH (NWM)

<b>1. <u>Erfüllung des öffentlichen Zwecks</u></b>	<p>Gegenstand der Gesellschaft ist die Gestaltung und Weiterentwicklung des öffentlichen Personennahverkehrs (ÖPNV) im gemeinsamen Nahverkehrsraum (Stadt und Landkreis Würzburg sowie Landkreis Kitzingen).</p> <p>Die Gesellschaft erfüllt den Gegenstand, indem sie folgende Aufgaben wahrnimmt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Umsetzung der ÖPNV-Vorgaben der Aufgabenträger</li><li>• Umsetzung des Nahverkehrsplans und Mitwirkung bei dessen Fortschreibung</li><li>• Kooperation mit anderen Aufgabenträgern, insbesondere den Nachbargebietskörperschaften und der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (beg)</li><li>• Mitwirkung bei der Erweiterung des Verkehrsverbundes</li><li>• Mitwirkung bei der Fortentwicklung der Tarifstruktur</li><li>• Mitwirkung bei der Abstimmung der Fahrplanangebote und Fortentwicklung des Fahrplans</li><li>• Mitwirkung beim überörtlichen Marketing (außer Vertrieb) und bei der überörtlichen Öffentlichkeitsarbeit</li></ul>												
<b>2. <u>Beteiligungsverhältnisse</u></b>	<p>Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 37 500,00 €. Davon entfallen als Stammeinlage auf</p> <table><tr><td>Landkreis Kitzingen:</td><td>33,33 %</td><td>12 500,00 €</td></tr><tr><td>Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg:</td><td>33,33 %</td><td>12 500,00 €</td></tr><tr><td>Stadt Würzburg:</td><td>33,33 %</td><td>12 500,00 €</td></tr><tr><td>Gesamt:</td><td>100 %</td><td>37 500,00 €</td></tr></table>	Landkreis Kitzingen:	33,33 %	12 500,00 €	Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg:	33,33 %	12 500,00 €	Stadt Würzburg:	33,33 %	12 500,00 €	Gesamt:	100 %	37 500,00 €
Landkreis Kitzingen:	33,33 %	12 500,00 €											
Kommunalunternehmen des Landkreises Würzburg:	33,33 %	12 500,00 €											
Stadt Würzburg:	33,33 %	12 500,00 €											
Gesamt:	100 %	37 500,00 €											

<p><b>3. <u>Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft</u></b></p>	<p>3.1 <u>Gesellschafterversammlung</u>  Oberbürgermeister Christian Schuchardt, Stadt Würzburg  Landrätin Tamara Bischof, Landkreis Kitzingen  Prof. Dr. Alexander Schraml, Vorstand des Kommunalunternehmens des Landkreises Würzburg</p>
	<p>3.2 <u>Aufsichtsrat</u>  Oberbürgermeister Christian Schuchardt (Aufsichtsratsvorsitzender)  Landrätin Tamara Bischof (stv. Aufsichtsratsvorsitzende)  Landrat Eberhard Nuß  Kurt Schubert  Udo Feldinger  Karin Miethaner-Vent  Andy Puhl  Martin Umscheid  Uwe Klüpfel  Sonja Ries  Hans Fiederling  Stefan Güntner  Elmar Henke  Peter Kornell  Robert Finster</p> <p>3.3 <u>Geschäftsführung</u>  Prof. Dr. Alexander Schraml  Dietmar Tille  Günter Rauh  Dominik Stiller</p>
<p><b>4. <u>Bezüge der Geschäftsführer</u></b></p>	<p>Keine</p>

<p><b>5. <u>Ertragslage 2014</u></b></p>	<p>Jahresfehlbetrag: 218 046,85 € Dieses Defizit wird über die Finanzierungszusage aus dem Verlustausgleichsvertrag von den drei Gesellschaftern übernommen.</p>
<p><b>6. <u>Kreditaufnahme 2014</u></b></p>	<p>Keine</p>

**Flugplatz Giebelstadt GmbH**

<p><b>1. <u>Erfüllung des öffentlichen Zwecks</u></b></p>	<p>Ziel der Beteiligung des Landkreises Kitzingen an der Flugplatz Giebelstadt GmbH ist es, die Verkehrsinfrastruktur der Region 2 (Stadt Würzburg, Landkreise Würzburg, Main-Spessart und Kitzingen) nachhaltig zu verbessern. Dies entspricht den Festlegungen des Regionalplanes, wonach im Raum Würzburg ein leistungsfähiger Verkehrslandeplatz für die allgemeine Luftfahrt zur Verfügung stehen soll. Die Flugplatz Giebelstadt GmbH wurde im Jahr 1997 gegründet. Sie betreibt seitdem den Verkehrslandeplatz Giebelstadt.</p>
---	--

<p><b>2. <u>Beteiligungsverhältnisse</u></b></p>	<p>Mit Gesellschafterbeschluss vom 24.11.2010 wurde das Stammkapital aufgestockt und auf Euro umgestellt:</p> <p>Stammkapital: 40 157,00 €</p> <table border="0"> <tr> <td>Landkreis Würzburg:</td> <td>12,75 %</td> <td>5 120,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Kitzingen:</td> <td>12,75 %</td> <td>5 120,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stadt Würzburg:</td> <td>12,75 %</td> <td>5 120,00 €</td> </tr> <tr> <td>Markt Giebelstadt:</td> <td>12,75 %</td> <td>5 120,00 €</td> </tr> <tr> <td>Flugsportclub Giebelstadt:</td> <td>12,75 %</td> <td>5 120,00 €</td> </tr> <tr> <td>Zivile Mitbenutzung Flugplatz Giebelstadt GmbH:</td> <td>36,25 %</td> <td>14 557,00 €</td> </tr> <tr> <td><b>Gesamt:</b></td> <td><b>100 %</b></td> <td><b>40 157,00 €</b></td> </tr> </table> <p>Der Beitrag des Landkreises Kitzingen an den jährlichen Betriebskosten beziffert sich auf 12 000,00 €.</p>	Landkreis Würzburg:	12,75 %	5 120,00 €	Landkreis Kitzingen:	12,75 %	5 120,00 €	Stadt Würzburg:	12,75 %	5 120,00 €	Markt Giebelstadt:	12,75 %	5 120,00 €	Flugsportclub Giebelstadt:	12,75 %	5 120,00 €	Zivile Mitbenutzung Flugplatz Giebelstadt GmbH:	36,25 %	14 557,00 €	<b>Gesamt:</b>	<b>100 %</b>	<b>40 157,00 €</b>
Landkreis Würzburg:	12,75 %	5 120,00 €																				
Landkreis Kitzingen:	12,75 %	5 120,00 €																				
Stadt Würzburg:	12,75 %	5 120,00 €																				
Markt Giebelstadt:	12,75 %	5 120,00 €																				
Flugsportclub Giebelstadt:	12,75 %	5 120,00 €																				
Zivile Mitbenutzung Flugplatz Giebelstadt GmbH:	36,25 %	14 557,00 €																				
<b>Gesamt:</b>	<b>100 %</b>	<b>40 157,00 €</b>																				
<p><b>3. <u>Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft</u></b></p>	<p>a) <b>Gesellschafterversammlung:</b></p> <p>Frau Landrätin Tamara Bischof, Landkreis Kitzingen  Herr Oberbürgermeister Christian Schuchardt, Stadt Würzburg  Herr Landrat Eberhard Nuß, Landkreis Würzburg  Die/Der Vorstandsvorsitzende des Flugsportclubs Giebelstadt e. V.  Ein(e) Vertreter(in) der Zivile Mitbenutzung Flugplatz Giebelstadt GmbH</p> <p>b) <b>Geschäftsführung:</b></p> <p>Einzelvertretungsberechtigter Geschäftsführer ist Herr Armin Stumpf, Bediensteter des Landkreises Würzburg.</p>																					

<b>4. <u>Bezüge des Geschäftsführers</u></b>	4 908,00 € p. a.
<b>5. <u>Ertragslage</u></b>	Jahresfehlbetrag 2014: 3 294,70 €
<b>6. <u>Kreditaufnahme 2014</u></b>	Keine
<b>7. <u>Abschlussprüfung 2014</u></b>	<p>Der Jahresabschluss 2014 wurde von der GVS Großkinsky, Vombach &amp; Kollegen, Steuerberatungsgesellschaft mbH am 25.06.2015 erstellt.</p> <p>Der Jahresabschluss wurde von der WITAG Revision Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, sodass der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk am 25.06.2015 erteilt wurde.</p>

## Region Mainfranken GmbH

<p><b>1. <u>Erfüllung des öffentlichen Zwecks</u></b></p>	<p>Gegenstand und Zweck der Gesellschaft ist die Sicherung und Ausweitung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes und Lebensraums Mainfranken. Ziel der Gesellschaft ist es, die Wettbewerbsfähigkeit der Region Mainfranken im nationalen und internationalen Kontext sowie ihre Lebensqualität langfristig zu sichern und auszubauen. Die Aktivitäten der Gesellschaft können auf allen für die Regionalentwicklung Mainfrankens wichtigen Handlungsfeldern erfolgen. Hierzu gehören insbesondere das Regionalmarketing zur Profilierung der Region nach außen und Identitätsbildung nach innen, Infrastruktur und Verkehr, die Kultur, die Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Wissenschaft, der Tourismus, der Gesundheitssektor sowie die Bewältigung des demografischen Wandels. Diese Aktivitäten sollen eine Aufwertung sowohl für die Region Mainfranken als Ganzes als auch für die einzelnen Teilräume erzeugen und die Herausbildung einer gemeinsamen regionalen Identität stützen. Die Gesellschaft strebt bei allen Aktivitäten eine enge Kooperation der Gesellschafter mit Kommunen, Unternehmen, der Universität Würzburg, der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt, Forschungseinrichtungen und weiteren Akteuren in Mainfranken sowie mit dem Freistaat Bayern an.</p>
---	--

<p><b>2. <u>Beteiligungsverhältnisse</u></b></p>	<p>Das Stammkapital der Gesellschaft beträgt 49 995,00 € und ist wie folgt unter den Gesellschaftern aufgeteilt:</p> <table data-bbox="596 353 1426 1003"> <tr> <td>Stadt Würzburg:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stadt Schweinfurt:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Bad Kissingen:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Haßberge:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Kitzingen:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Main-Spessart:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Rhön-Grabfeld:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Schweinfurt:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Würzburg:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>IHK Würzburg-Schweinfurt:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>HwK für Unterfranken:</td> <td>9,09 %</td> <td>4 545,00 €</td> </tr> <tr> <td>Gesamt:</td> <td>100 %</td> <td>49 995,00 €</td> </tr> </table>	Stadt Würzburg:	9,09 %	4 545,00 €	Stadt Schweinfurt:	9,09 %	4 545,00 €	Landkreis Bad Kissingen:	9,09 %	4 545,00 €	Landkreis Haßberge:	9,09 %	4 545,00 €	Landkreis Kitzingen:	9,09 %	4 545,00 €	Landkreis Main-Spessart:	9,09 %	4 545,00 €	Landkreis Rhön-Grabfeld:	9,09 %	4 545,00 €	Landkreis Schweinfurt:	9,09 %	4 545,00 €	Landkreis Würzburg:	9,09 %	4 545,00 €	IHK Würzburg-Schweinfurt:	9,09 %	4 545,00 €	HwK für Unterfranken:	9,09 %	4 545,00 €	Gesamt:	100 %	49 995,00 €
Stadt Würzburg:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Stadt Schweinfurt:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Landkreis Bad Kissingen:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Landkreis Haßberge:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Landkreis Kitzingen:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Landkreis Main-Spessart:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Landkreis Rhön-Grabfeld:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Landkreis Schweinfurt:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Landkreis Würzburg:	9,09 %	4 545,00 €																																			
IHK Würzburg-Schweinfurt:	9,09 %	4 545,00 €																																			
HwK für Unterfranken:	9,09 %	4 545,00 €																																			
Gesamt:	100 %	49 995,00 €																																			
<p><b>3. <u>Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft</u></b></p>	<p>a) Gesellschafterversammlung:</p> <p>Landrat Thomas Habermann, Landkreis Rhön-Grabfeld (stellv. Vorsitzender)</p> <p>Oberbürgermeister Christian Schuchardt, Stadt Würzburg</p> <p>Oberbürgermeister Sebastian Remelé, Stadt Schweinfurt</p> <p>Landrat Thomas Bold, Landkreis Bad Kissingen</p> <p>Landrat Wilhelm Schneider, Landkreis Haßberge</p> <p>Landrätin Tamara Bischof, Landkreis Kitzingen</p> <p>Landrat Thomas Schiebel, Landkreis Main-Spessart</p> <p>Landrat Florian Töpfer, Landkreis Schweinfurt</p> <p>Landrat Eberhard Nuß, Landkreis Würzburg</p> <p>Prof. Dr. Ralf Jahn, Hauptgeschäftsführer der IHK Würzburg-Schweinfurt</p> <p>Rolf Lauer, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer für Unterfranken</p>																																				

b) Rat der Region

Oberbürgermeister und Landräte der Gesellschafter-  
kommunen

Mainfränkische Mitglieder des Europäischen Parlaments

Mainfränkische Mitglieder des Deutschen Bundestags

Mainfränkische Mitglieder der Bayer. Staatsregierung und  
des Bayer. Landtags

Regierungspräsident von Unterfranken

Bezirkstagspräsident von Unterfranken

Bezirksvorsitzender des Bayer. Gemeindetags

Präsident der Julius-Maximilians-Universität Würzburg

Präsident der Fachhochschule Würzburg-Schweinfurt

Vertreter der Industrie- und Handelskammer Würzburg-  
Schweinfurt

Vertreter der Handwerkskammer für Unterfranken

Vertreter des Deutschen Gewerkschaftsbunds Region

Schweinfurt-Würzburg

Sprecher der eingerichteten Fachforen

c) Fachforen:

Demografie/Fachkräftesicherung

Kultur

Kooperation Wissenschaft/Wirtschaft

Gesundheit

Elektromobilität

Erneuerbare Energien

d) Geschäftsführung:

Frau Asa Petersson

<b>4. <u>Personalaufwand der Geschäftsstelle</u></b>	257 889,98 €
<b>5. <u>Ertragslage</u></b>	Jahresüberschuss 2014: 18 809,02 €
<b>6. <u>Kreditaufnahme 2014</u></b>	2014 wurden keine Kredite aufgenommen

**Fränkisches Weinland Tourismus GmbH**

<p><b>1. <u>Erfüllung des öffentlichen Zwecks</u></b></p>	<p>Ziel der Beteiligung des Landkreises Kitzingen ist die Förderung des Tourismus in Zusammenarbeit mit den anderen beteiligten Gebietskörperschaften.</p> <p>Insbesondere sollen folgende Ziele verfolgt werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erhöhung des Bekanntheitsgrades und Herausstellung der Vorzüge des Gebiets Fränkisches Weinland als attraktives Reiseziel</li> <li>• gezieltes Marketing für alle Tourismusformen auf betrieblicher, örtlicher, gebietlicher und regionaler Ebene</li> <li>• die Vermarktung touristischer, gastronomischer und kultureller Angebote und Dienstleistungen</li> <li>• die Verbesserung und Entwicklung der touristischen Angebote, insbesondere durch Beratungs- und Schulungsleistungen und in sonstiger Form</li> <li>• die Entwicklung einheitlicher Qualitätskriterien, Richtlinien zum Qualitätsmanagement und von Klassifizierungssystemen</li> </ul>																								
<p><b>2. <u>Beteiligungsverhältnisse</u></b></p>	<p>Stammkapital: 28 000,00 €</p> <table border="0" style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 60%;">Landkreis Bad Kissingen:</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">14,29 %</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">4 000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Kitzingen:</td> <td style="text-align: right;">14,29 %</td> <td style="text-align: right;">4 000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Main-Spessart:</td> <td style="text-align: right;">14,29 %</td> <td style="text-align: right;">4 000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Schweinfurt:</td> <td style="text-align: right;">14,29 %</td> <td style="text-align: right;">4 000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Landkreis Würzburg:</td> <td style="text-align: right;">14,29 %</td> <td style="text-align: right;">4 000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stadt Schweinfurt:</td> <td style="text-align: right;">14,29 %</td> <td style="text-align: right;">4 000,00 €</td> </tr> <tr> <td>Stadt Würzburg:</td> <td style="text-align: right;">14,29 %</td> <td style="text-align: right;">4 000,00 €</td> </tr> <tr> <td><b>Gesamt:</b></td> <td style="text-align: right;"><b>100 %</b></td> <td style="text-align: right;"><b>28 000,00 €</b></td> </tr> </table>	Landkreis Bad Kissingen:	14,29 %	4 000,00 €	Landkreis Kitzingen:	14,29 %	4 000,00 €	Landkreis Main-Spessart:	14,29 %	4 000,00 €	Landkreis Schweinfurt:	14,29 %	4 000,00 €	Landkreis Würzburg:	14,29 %	4 000,00 €	Stadt Schweinfurt:	14,29 %	4 000,00 €	Stadt Würzburg:	14,29 %	4 000,00 €	<b>Gesamt:</b>	<b>100 %</b>	<b>28 000,00 €</b>
Landkreis Bad Kissingen:	14,29 %	4 000,00 €																							
Landkreis Kitzingen:	14,29 %	4 000,00 €																							
Landkreis Main-Spessart:	14,29 %	4 000,00 €																							
Landkreis Schweinfurt:	14,29 %	4 000,00 €																							
Landkreis Würzburg:	14,29 %	4 000,00 €																							
Stadt Schweinfurt:	14,29 %	4 000,00 €																							
Stadt Würzburg:	14,29 %	4 000,00 €																							
<b>Gesamt:</b>	<b>100 %</b>	<b>28 000,00 €</b>																							

<p><b>3. <u>Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft</u></b></p>	<p>a) <b>Gesellschafterversammlung:</b></p> <p>Herr Landrat Thomas Bold, Landkreis Bad Kissingen  Frau Landrätin Tamara Bischof, Landkreis Kitzingen  Herr Landrat Thomas Schiebel, Landkreis Main-Spessart  Herr Landrat Florian Töpfer, Landkreis Schweinfurt  Herr Landrat Eberhard Nuß, Landkreis Würzburg  Herr Oberbürgermeister Sebastian Remelé, Stadt Schweinfurt  Herr Oberbürgermeister Christian Schuchardt, Stadt Würzburg</p> <p>b) <b>Geschäftsführung:</b></p> <p>Einzelvertretungsberechtigte Geschäftsführerin ist Susanne Müller, Bedienstete des Landkreises Würzburg.</p> <p>c) <b>Aufsichtsrat:</b></p> <p>Armin Stumpf (Vorsitzender)  Hans Schnabel (stellv. Vorsitzender)  Michael Berghammer  Konrad Bonengel  Simone Göbel  Gerhard Karg  Peter Kornell  Valentine Lehrmann  Dr. Peter Öttinger  Artur Steinmann</p>
<p><b>4. <u>Bezüge des Geschäftsführers</u></b></p>	<p>4 800,00 €</p>
<p><b>5. <u>Ertragslage</u></b></p>	<p>Jahresüberschuss 2014: 4 179,74 €</p>

<b>6. <u>Kreditaufnahme 2014</u></b>	2014 wurden keine Kredite aufgenommen
<b>7. <u>Abschlussprüfung 2014</u></b>	Der Jahresabschluss 2014 wurde durch den Wirtschaftsprüfer Prof. Dr. Reinöhl geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt, sodass der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk am 08.06.2015 erteilt wurde.

Kitzingen, 24.04.2017

Tamara Bischof  
Landrätin